



KAPELLVEREIN BOLLENWEES

Protokoll der 45. Hauptversammlung vom 17. Juni 2018

Das Wetter glich dieses Jahr einer Lotterie. Es wurde hin und her beraten wie wir den Gottesdienst feiern, da auch das Bildstöckli, welches durch die Bollenwees GmbH renoviert wurde, ebenfalls eingeweiht wurde. Der Gottesdienst konnte letztendlich in der Kapelle abgehalten werden und auch die Musikgesellschaft Brülisau war mit dabei! Mit unserem Kapellpfarrer Beat Grögli durften wir einen wunderbaren Gottesdienst erleben.

T 01 Begrüssung

Markus Stäheli, als Präsident des Kapellvereins begrüsst alle, die den Weg unter die Füsse genommen haben und nun bei Regen auf unseren neuen Bänken, die sich gut bewähren, unter dem Kapelldach Platz genommen haben. Besonders begrüsst er alle Vereinsmitglieder und Gönner und den Vereinsvorstand. Folgende Personen werden entschuldigt: Felicitas Holderegger, Christoph und Barbara Tschirky und Thomas Stäheli, Ehrenmitglied.

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Hauptversammlung vom 18. Juni 2017
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Kassabericht
6. Revisorenbericht
7. Zaunersatz
8. Wahlen Kassieramt und Festsetzung des Jahresbeitrags
9. Varia

T 02 Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler wird Pfarrer Joseph Eicher einstimmig gewählt bei 19 anwesenden Mitgliedern inkl. Vereinsvorstand.

T 03 Protokoll der 44. Hauptversammlung vom 18. Juni 2017

Das Protokoll wird allen vor Ort ausgehändigt und wird von den Anwesenden durchgelesen. Es wird genehmigt und der Aktuarin Martina Fässler mit einem verdienten Applaus bestens verdankt.

T 04 Jahresbericht des Präsidenten

Das Vereinsjahr 2017 war geprägt von Abklärungen für das Zaunprojekt.

Der Gottesdienst am 10.11.2017 18.15 Uhr in der Kathedrale St. Gallen, der speziell für all jene Vereinsmitglieder gedacht ist, die den Weg auf die Bollenwees aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr schaffen, wurde sehr gut besucht. Viele bekannte Gesichter sah man und der anschliessende Austausch im DOM-Bistro wurde sehr geschätzt. Neu findet dieser Gottesdienst anfangs November statt: Freitag, 9. November um 18.15 Uhr.

Die ordentliche Vorstandssitzung fand bereits am Mittwoch 21. März 2018 bei Beat Grögli in St. Gallen statt.

Die Durchführung der sonntäglichen Gottesdienste, welche gleichsam den Kernauftrag unseres Vereins bilden, wurden auch im Jahr 2017 in der Mehrheit gewährleistet. Von 14 geplanten Gottesdiensten konnten letztlich – aufgrund des guten Wetters – deren 10 durchgeführt werden. Beat Grögli, unser Kapellpfarrer hat immer grössere Mühe, Priester für unsere Gottesdienste zu finden. Die Suche gestaltet sich schwierig. Letztes Jahr wurden einige Male nur wenige Teilnehmer 9, 10, 15 und 22 gezählt was uns zu einer neuen Lösung zwingt. Wir haben im Vorstand beschlossen die Gottesdienste von 14 auf 7 zu reduzieren und dafür diese bei jedem Wetter durchzuführen. Nach Absprache mit Thomas Manser, Wirt des Gasthauses Bollenwees, der uns den Saal zur Verfügung stellt falls es regnen würde, sollte dies kein Problem sein. Weiter haben wir ein Kostendach von 200.- Franken für eine musikalische Umrahmung vorgesehen, was die einzelnen Gottesdienste attraktiver macht. Auch ein Gespräch mit den Verantwortlichen des Plattenbödels war nicht vielversprechend um Synergien zu nutzen. Wir sehnen im Moment keine andere Alternative.

Der Präsident dankt dem Kapellpfarrer, Beat Grögli im Namen aller Mitglieder des Kapellvereins für seine grosse Arbeit und seinen Einsatz geistliches Personal für unsere Gottesdienste zu rekrutieren – das ist jeweils eine grosse Herausforderung.

Wir sind nach wie vor froh und dankbar, wenn unsere aktiven Vereinsmitglieder für unseren Verein in ihrem Umfeld, in ihren Familien Werbung machen. Es stimmt uns zuversichtlich, dass unsere Mitgliederzahl in den vergangenen Jahren konstant geblieben ist. Die Verbundenheit zu unserem Verein und unserem Kleinod bleibt zum guten Glück bestehen. Per heute zählt unser Verein 247 Personen.

Selbstverständlich sind der Vorstand und der Präsident jederzeit offen für Ihre Anregungen und Wünsche der Vereinsmitglieder, die der Vorstand gerne durchs Jahr entgegennimmt.

Von Herzen spricht Markus Stäheli seinen grossen Dank aus:

- Allen Mitgliedern des Vorstandes für ihren Einsatz, allen Vereinsmitgliedern für Ihre finanzielle Unterstützung, der Familie Räss auf der Furglenalp und der Familie Manser auf der Bollenwees für Ihre Unterstützung, die sie dem Verein durchs Jahr hindurch entgegenbringen.

Der Jahresbericht wird von Beat Grögli verdankt und mit einem Applaus von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

T 05 Kassabericht

Meinrad Leuch legt eine sauber und perfekte Rechnung vor die aufgrund des Fehlens von Meinrad von Markus vorgestellt wird.

Einnahmen	Fr.	4'996.23	Spenden und Mitgliederbeiträge
Ausgaben	Fr.	7'750.20	Gottesdienste, Unterhalt und Kapellfest
Ausgabenüberschuss	Fr.	2'753.97	Anschaffung der Bänke für die Kapelle
Vereinsvermögen per 31.12.2017	Fr.	37'018.60	

T 06 Revisorenbericht

Stephan Koller und Barbara Hufenus haben den Auftrag getreu durchgeführt und die Revision vorgenommen. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss geführt. Mit dem besten Dank und Applaus wird dem Kassier Entlastung erteilt und die Rechnung einstimmig genehmigt.

T 07 Zaunersatz

Wir sind fündig geworden im Südtirol: Es wird einen Zaun mit Lerchenlatten geben, welche widerstandsfähig sind und bei jedem Wetter ausgesetzt werden können. Der Lattenhaag ist unbehandelt und wird sich sehr gut in die Landschaft einfügen. Die Offerte liegt vor von der Firma Fässler Neff aus Appenzell vor, und es wird mit Kosten von etwa Fr. 32'000 gerechnet. Bereits ist die Baueingabe vorbereitet und Bollenwees GmbH orientiert. Sie entscheidet an ihrer Sitzung von anfangs Juli. Im Anschluss kann die Baueingabe vollzogen werden. Die Idee einen Spendenaufruf zu machen kam uns bereits letztes Jahr. Im Vorstand hat man beschlossen, die Latten zu Fr. 50.- (Nummer) und zu Fr. 200.- (auf Wunsch den Namen auf der Spenderliste aufzuführen) zu verkaufen. Bereits sind beim Kassier Spenden im Umfang von Fr. 3'500 eingegangen. Weiter werden Pro Natura, die Berghilfe und der Katholische Konfessionsteil angefragt. In den Statuten wird festgehalten 4.2 Vorstand: Er vertritt den Verein nach aussen und hat die laufenden Geschäfte zu besorgen. Er ist in eigener Kompetenz ermächtigt, die Höhe der Geldbeträge für den Bau und den Unterhalt der Kapelle festzusetzen und auszuzahlen. Unter Punkt 5.2 Finanzielles steht geschrieben: Für die Schulden des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Eine persönliche Haftung ist ausgeschlossen.

Das Wort wird von Hanspeter Niedermann ergriffen: Er könnte sich auch ein Fundament aus Stein vorstellen, was aber in der Diskussion schnell wieder verworfen wird, da diese Lösung weitaus teurer würde.

T 08 Wahlen

Leider hat dieses Jahr Sepp Koller eine Grippe , stellt sich aber ein weiteres Jahr zur Verfügung. Die anderen Vorstandsmitglieder werden in Globo wiedergewählt.

Meinrad Leuch hat letztes Jahr aus gesundheitlichen Gründen den Rücktritt erklärt. Er wurde 2010 als Nachfolger von Peter Breu gewählt und wird herzlich mit einem Gutschein für seine grosse Arbeit verdankt. Für ihn wird Margrit Rusch, Weissbad vorgeschlagen, die sich gleich selber vorstellt. Margrit kommt aus Weissbad (Austrasse 2, geb. 27.03.1957), arbeitet auf dem Sekretariat an der Schule Appenzell, hat drei erwachsene Kinder und ist vertraut mit der Buchhaltung. Sie wird einstimmig von den Anwesenden gewählt und mit einem Applaus willkommen geheissen.

T 09 Jahresbeitrag

Der Jahresbeitrag von Fr. 10.- wird beibehalten, obwohl von Hanspeter Niedermann ein Vorschlag auf die Erhöhung auf Fr. 20.- eingebracht wird, was wir nächstes Jahr nochmals behandeln werden, wenn der Zaun realisiert ist. Wir möchten den Mitgliedern Sorge tragen und finden den Betrag im Moment angepasst.

T 10 Varia

Dass Wort wird von Hanspeter Niedermann benutzt. Er fragt, wie weiter, wenn die sieben Gottesdienste nicht gewährleistet werden könnten. Die Mitglieder des Vereinsvorstandes sind zuversichtlich, dass wir eine gute und nachhaltige Lösung gefunden haben.

Zum Schluss der HV bedankt sich Markus Stäheli ganz herzlich bei allen und wünscht allen eine gute Heimkehr.

Die nächste HV findet am Sonntag, 16. Juni 2019 statt.



Martina Fässler

Weissbad, 23. Juni 2018

De hällig St. Bernhard beschütz ond begleit ös!